

Niederschrift

über die 27. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
der Stadt Schortens

Sitzungstag: Donnerstag, 02.06.2016

Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens, Bürgerhaus Schortens,
Weserstraße 1, 26419 Schortens

Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 17:36 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender
RM Wolfgang Ottens

stv. Ausschussvorsitzender
RM Hans Müller

Ausschussmitglieder
RM Thomas Eggers
RM Bernhard Jongebloed
RM Janto Just
RM Kirsten Kaderhandt
RM Dieter Köhn
RM Joachim Müller
RM Karl Zabel

Von der Verwaltung nehmen teil:
Bürgermeister Gerhard Böhling
StA Anke Kilian
VA Uta Bohlen-Janßen
TA Kowarsch

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, RM Ottens, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 14.04.2016 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner zugegen.

6. 1. Quartalsbericht 2016 Teilhaushalt 21 - Bauen **SV-Nr. 11//1998**

TA Bohlen-Janßen erläutert die Planwerte im I. Quartalsbericht des Teilhaushaltes 21 und beschreibt die unterschiedliche Darstellung der Planwerte für Aufwendungen und interne Leistungsbezüge im Teilhaushalt 21 im Vergleich zur Darstellung im Gesamthaushalt.

Zudem geht sie näher auf die beiden formulierten Ziele des Fachbereiches 21 ein.

RM Eggers fragt zum 1. Ziel nach, wie weit, Gebäudedaten mittlerweile im Gebäudesoftware-Programm IMSware eingepflegt sind.

TA Kowarsch beschreibt, dass die Software mittlerweile auch webbasiert ist und die aktuellen Änderungen in der Software zu einer einfacheren Datenaufnahme geführt hat. Die Gebäudestrukturdaten (Hauptgebäude, Nebengebäude, Dienstwohnungen, Mietwohnungen, Obdachlosenwohnungen) sind zu 80 % eingepflegt. Mit der zeichnerischen Darstellung wird nun begonnen, wobei aktuelle Aufmaße teilweise schon erstellt worden sind, aktuelle Grundrisse erstellt werden und die Daten digitalisiert werden.

Die Grundrisse werden in einem autocad-fähigem Format erstellt, das dann auch in die Software von IMS eingepflegt werden kann.

Der Quartalsbericht wird zur Kenntnis genommen.

7. Folgekostenberechnung Neubau Feuerwehrgerätehaus Sillenstede
SV-Nr. 11//1962

TA Bohlen-Janßen beschreibt die Vorgehensweise, wie die Lebenszykluskosten eines neuen Gebäudes am Beispiel der neuen geplanten Feuerwehr in Sillenstede ermittelt werden können.

In diese Kalkulation ist neben den Instandhaltungskosten, Reinigungskosten, Grundbesitzabgaben und Versicherungskosten auch ein angemessener Zinssatz für die Fremdkapitalaufnahme eingeflossen. Die Hochrechnung ist für einen Zeitraum von 15 Jahren

angesetzt.

RM Köhn fragt nach der Erforderlichkeit von externen Reinigungskräften in der Feuerwehr.

BM Böhling erklärt, dass auch bei dem „alten Feuerwehrgebäude“ in Sillenstede und den übrigen Feuerwehrgebäuden eine Reinigung mit externen Reinigungskräften erfolgt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

8. Nachpflanzung Waldstraße 15, Anerkennung des Pflanzkonzeptes
SV-Nr. 11//1922

STA Kilian erklärt den Unterschied von Grenzabständen von Privatgärten und Straßenbäumen und Privatgärten und Bäumen, die nicht auf gewidmeten Straßenflächen stehen.

Die Kosten für eine Neupflanzung mit Sträuchern würden ca. 2500 € beantragen.

Auf Nachfrage von RM Kaderhandt erklärt STA Kilian, dass die Grenzabstände mit geeigneter Pflege der Sträucher eingehalten werden könnte allerdings befinden sich derzeit im Straßennebenraum überwiegend Rasenflächen.

RM Eggers stellt daher den Antrag, dass auch auf dieser Fläche eine Rasenfläche entstehen soll.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Auf dem öffentlichen Grundstück vor der Waldstraße 15 wird eine Rasenfläche (ca. 55 m X 6 m) angelegt und dauerhaft als Rasenfläche gepflegt.

9. Richtlinie für die Vergabe von Bauleistungen sowie Lieferungen und Leistungen durch die Stadt Schortens **SV-Nr. 11//2013**

STA Kilian beschreibt die Inhalte und den Charakter der aktuellen Vergaberichtlinie von Bauleistungen und Lieferungen der Stadt Schortens.

Diese Vergaberichtlinie lehnt sich eng an die des Landkreises Friesland an und hat im Wesentlichen einen deklatorischen Charakter.

Der Vorsitzenden Herr Ottens fasst hier zusammen, dass es sich bei der Aktualisierung der Richtlinie um eine Handlungsanweisung für die Mitarbeiter der Stadt Schortens handelt.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Rat möge beschließen:

Die dem Original Protokoll im Original bei gefügte Richtlinie von Bauleistungen sowie Lieferung und Leistung der Stadt Schortens wird beschlossen.

10. Anfragen und Anregungen:

10.1. RM Hans Müller fragt nach der Bewässerung von Bäumen in öffentlichen Beeten.

TA Kowarsch beschreibt, dass es unterschiedliche Lösungen gibt:

- z.B. ist das Wässern der Bepflanzung Bestandteil der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege nach der Herstellung einer öffentlichen Grünfläche,
- oder aber der Einsatz des Baubetriebshofes oder der Feuerwehr bei extremer Trockenheit,
- die BürgerInnen wurden auch schon aufgerufen, zu wässern.

10.2. RM Eggers fragt nach dem Konzept für die Beete etc. in der Menkestraße, das Mitte Mai 2016 fertig gestellt sein sollte.

STA Kilian beschreibt, dass die Anforderung der Kartengrundlage beim Katasteramt sehr lange gedauert hat und das Planungsbüro das Konzept nunmehr am 11. August in einer Sondersitzung des Bau- und Umweltausschusses vorstellen wird.

10.3. RM Köhn fragt nach der Ausführung des Rückbaus der B 210 alt. Hier ist eine Mulde in der ehemaligen Straßenberme entstanden, die schwer zu mähen ist.

BM Böhling antwortet, dass Herr Otten (FB Tiefbau) schon vor Ort war und die Angelegenheit derzeit geprüft wird.

Hinweis der Verwaltung:

Nach Auskunft der Nds. Landesbehörde für Straßenbau- und Verkehr entsprechen die Mulden der genehmigten Ausbauplanung und dienen der Entwässerung.

Schortens, 07.06.2016

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin